



Summer School

“Self-Knowledge, Self-Awareness, and Self-Recognition in Baroque Scholasticism and German Idealism”

Bamberg

September 27th – October 1st 2021

Room: U5/01.22 (An der Universität 5)

Zoom: <https://uni-bamberg.zoom.us/j/93243471069>

Virtual Campus Course: <https://vc.uni-bamberg.de/course/view.php?id=48388>

Contact: marko.fuchs@uni-bamberg.de

Funded by:



Abschlussbericht

Die vom Deutsch-Tschechischen Zukunftsfond sowie von der Bayerisch-Tschechischen Hochschulakademie (BTHA) großzügig geförderte Summer School fand vom 27.09.-01.10.21 im Hybridmodus statt und bestand aus drei Vorträgen (genaues Programm siehe unten), die aus verschiedenen Perspektiven eine allgemeine Übersicht gewährleisteten – über die historisch-systematischen Ausgangsbedingungen des Themas, über topologische Implikationen und schließlich über gegenwärtige Entwicklungen. Weiterhin fanden an den fünf Tagen sechs jeweils insgesamt zweieinhalbstündige Seminare statt, in denen die einschlägigen Texte und Autoren intensiv gelesen und sehr lebhaft diskutiert wurden: Thomas von Aquin, Francisco Suárez, Kant, Fichte, Schelling und Hegel. Abgerundet wurde das Programm durch mehrere Diskussionsrunden an den verschiedenen Tagen. Über die Seminare und Vorträge hinaus wurde bei gemeinsamen Mittag- und Abendessen sowie einem Get Together am Abend des ersten Veranstaltungstages eine offene, freundschaftliche und kommunikative Atmosphäre geschaffen, die ihrerseits dazu beitragen konnte, die systematisch und argumentative oft sehr kontroversen Fachdiskussionen in ein stets konstruktives und ergebnisoffenes Diskussionsklima einzubetten.

Ein Ergebnis dieser Diskussionen bestand in einem durchaus kontroversen, zugleich aber wechselseitig befruchtenden Dialog zwischen den hochkomplexen philosophiehistorischen Traditionslinien der Scholastik in ihrer aristotelischen und augustinischen Provenienz zum Thema des Selbstbewusstseins mit den selbstreflexiven Bewusstseinstheorien des deutschen Idealismus. Es zeigte sich, dass sich bei aller Verschiedenheit insbesondere hinsichtlich der systematischen Grundstellung, die dem Problem des Selbstbewusstseins und der Selbsterkenntnis innerhalb der barockscholastischen und idealistischen Auffassungen von Philosophie zugesprochen werden, dennoch zentrale Grundfragen nach der Möglichkeit einer Explikation der Grundstrukturen von Selbstbewusstsein immer wieder neu stellten und von den besprochenen Autoren in immer neuen Anläufen zu beantworten versucht wurden. Eine weitere Einsicht bestand in der offensichtlichen Anschlussfähigkeit insbesondere der barockscholastischen Ansätze für gegenwärtige Debatten. Einhellig war daher auch die am Ende der Veranstaltung geäußerte Bereitschaft, dieses Projekt auch zukünftig auf der Grundlage der langjährigen Kooperation zwischen dem Institut für Philosophie der Universität Bamberg und der Theologischen Fakultät der Universität Budweis fortzuführen.

Monday, 27.09.21	Tuesday, 28.09.21	Wednesday, 29.09.21	Thursday, 30.09.21	Friday, 01.10.21
9:00-10:30 Marko J. Fuchs Introduction + Discussion	9:30-10:45 Seminar 2 Daniel Heider (Suárez)	9:30-10:45 Seminar 4 Andreas Schmidt (Fichte)	9:30-10:45 Seminar 5 Henning Tegtmeier (Schelling)	9:30-11:00 Sebastian Watzl: Lecture + Discussion
Coffee Break	Coffee Break	Coffee Break	Coffee Break	Coffee Break
10:45-12:15 Panel Discussion	11:00-12:15 cont'd	11:00-12:15 cont'd	11:00-12:15 cont'd	11:15-12:00 Summary
12:15-14:00 Lunch Break	12:15-14:00 Lunch Break	12:15-14:00 Lunch Break	12:15-14:00 Lunch Break	12.15 Lunch
14:00-15:15 Seminar 1 Marko J. Fuchs (Aquinas)	14:00-15:15 Seminar 3 Lukáš Novák (Kant)	14:00-15:30 Sandra Frey: Lecture + Discussion	14:00-15:15 Seminar 6 Gustav Melichar + Marko J. Fuchs (Hegel)	
Coffee Break	Coffee Break		Coffee Break	
15:30-16:45 cont'd	15:30-16:45 cont'd		15:30-16:45 cont'd	
19:00 Get Together			17:00-18:30 Panel Discussion	















